

Pressestimmen zu Sieböck „Der Weltenwanderer“

„Die erfrischende Leichtigkeit, die der Weltenwanderer bei seinen Schilderungen an den Tag legt, nimmt den Leser mit auf den Weg und hält ihn an seiner Seite!“
Stadt Gottes, Mai 2010.

„...die Freuden und Strapazen eines jungen Mannes, der sich entschlossen hat, die Welt zu sehn und zu helfen, diese vor dem ökologischen Kollaps zu retten.“
Thomas Hartl OÖ Plante Zeitschrift der Grünen, Mai 2010.

"Gregor Sieböcks Erzählungen von seiner dreijährigen Wanderschaft sind eine Hommage an die Wiederentdeckung der Einfachheit und an das langsame Reisen im Rhythmus des Gehens."
GEO online, September 2009.

„Dieses Buch tut richtig gut – und es ist gut. [...] Gregor Sieböcks Erzählungen von seinen Weltenwanderungen gehören sicher zu den besten der letzten Jahre. Bitte lesen!“
www.bergnews.com, November 2009.

„Durch den langsamen Rhythmus des Gehens hat der Autor für sich eine völlig neue Wahrnehmung für die Welt gewonnen, dass es ihm auch gelingen wird, viele Menschen von der Notwendigkeit eines Umdenkens zu überzeugen, verspricht dieses Buch.“
Eva Moser-Reitsamer für: Österreichisches Bibliothekswerk, Dezember 2009.

„Er hat das letzte Stück Verbissenheit im Sinne missionarischen Umweltschutzes abgelegt und eine neue Leichtigkeit erlernt, die sich recht schön in seinem Buch-Erstling niederschlägt.“
OÖN, 17. Oktober 2009.